

Hochqualifizierte Ingenieurin sucht berufliche Zukunft

Frau Z. A. kommt aus Bagdad. Die politischen Verhältnisse im Irak haben sie nach Deutschland verschlagen. Sie ist Mutter einer dreizehnjährigen Tochter, die sich in die USA retten konnte. Wegen der Migrationspolitik des gegenwärtigen amerikanischen Präsidenten ist eine gemeinsame Zukunft beider in den USA derzeit ausgeschlossen.

Die Frau hat zwei international anerkannte akademische Grade als Ingenieurin erreicht. Auf eine BSc (Bachelor of Science) hat sie einen MSc (Master of Science) aufgebaut. Sie kann alle erforderlichen Dokumente über die Anerkennung ihrer Qualifikation in Deutschland nachweisen. Ihr technisches Fachgebiet ist Laser Engineering. Die letzte Berufstätigkeit als leitende Ingenieurin bezog sich auf Beschaffung, Kontrolle und Instandhaltung moderner medizinischer Geräte und die Implementierung der zugehörigen Organisations- und Produktionsprozesse. Vorher hat sie die wesentlichen Bereiche der Lasertechnik in praktischer Arbeit kennen gelernt. Ihre Englischkenntnisse sind hervorragend. Die Deutschkenntnisse bewegen sich auf dem Niveau B2 (nachgewiesen). Das akademische Niveau C1 ist in Arbeit. Wegen Corona hat der letzte dafür notwendige Kurs noch nicht stattgefunden.

Sie hat inzwischen über 50 Bewerbungen geschrieben. Darunter waren Jobs aller Art, auch weit unterhalb ihrer Qualifikation. Eine Chance auf ein persönliches Bewerbungsgespräch hatte sie bisher nicht. Frau und Flüchtling sind offensichtlich zwei Merkmale, die sie immer wieder aus dem Rennen kicken. Das wird ihrem Werdegang nicht im Entferntesten gerecht. Im Cölber Arbeitskreis Flüchtlinge (CAF) e. V. hat sie sich ehrenamtlich engagiert. Sie sollte nicht als zu versorgender Sozialfall zu behandeln werden. Es geht um die berufliche Zukunft einer hochqualifizierten Frau. Eine leitende Stellung wie vor der Flucht im Irak strebt sie nicht unbedingt an. Technik bestimmt ihr berufliches Leben. Damit möchte sie ihren Lebensunterhalt verdienen. Sie hat die Chance auf ein Vorstellungsgespräch mehr als verdient.

Auf Anfrage stellt der CAF Zeugnisse und Lebenslauf von Frau Z. A. zur Verfügung und vermittelt auch einen persönlichen Kontakt.

Bitte kontaktieren Sie uns.

Email: caf@email.de

Telefon: 06427-2330